Zeitschrift: Rheinfelder Neujahrsblätter

Herausgeber: Rheinfelder Neujahrsblatt-Kommission

Band: 69 (2013)

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Autoren

Christian Balmer, Rheinfelden Andres Baltzer, Rheinfelden Silvia Berger, Rheinfelden Béa Bieber, Rheinfelden Karin Bretschneider, Trimbach Barbara Dill, Therwil Walter Echarti, Riehen Gaby Gerber, Rheinfelden Ute W. Gottschall, Riehen Richard Grell, Rheinfelden Peter Grütter, Rheinfelden Gitta Haas, Heitersheim (Deutschland) Linus Hüsser, Ueken Marcel Hauri, Rheinfelden Eberhard Niethammer, Rheinfelden/Baden Peter Rombach, Rheinfelden/Baden Matthias Suter, Rheinfelden Hans Walz, Rheinfelden Urs Zumsteg, Rheinfelden Valentin Zumsteg, Rheinfelden

Rheinfelder Neujahrsblatt-Kommission

Ute W. Gottschall, Archäologin und Kulturhistorikerin, Präsidentin Andres Baltzer, Zahnarzt
Lucas Furtwängler, Sozialversicherungs-Fachmann
Hans Peter Haug, Bezirkslehrer
Susi Heid, Arztsekretärin
Walter Herzog, Verleger
Romy Kaufmann-Mettier, Pharma-Assistentin
Valentin Müller, Rechtsanwalt und Notar
Christoph Roduner, Bankkaufmann
Hans Walz, Bezirkslehrer

Dank

Die Herausgabe der Rheinfelder Neujahrsblätter wird ermöglicht durch grosszügige finanzielle Beiträge der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde Rheinfelden, durch Spenden von Unternehmen und Privatpersonen sowie der Bereitschaft unserer Autorinnen und Autoren zu unentgeltlicher Arbeitsleistung. Schliesslich dürfen wir jedes Jahr auf eine Reihe von Firmen zählen, die durch Abnahme einer grösseren Anzahl von Exemplaren zu Geschenkzwecken nicht nur die Herausgabe der Neujahrsblätter, sondern auch deren Verbreitung unterstützen. Allen, die in irgendeiner Weise zum Erscheinen dieses Jahrganges beigetragen haben, spricht die Neujahrsblatt-Kommission ihren herzlichen Dank aus.

Es haben uns mit einer Spende von Fr. 75.- oder mehr unterstützt:

Bretscher-Wüthrich, Anna Dalcher-Welti, Markus

Faller-Graf, Olga Fritz, Bruno
Gamper, Hans-Rudolf Gilgen, Hans
Hassler, Gerhard Hohler, Urs
Holer, Alice Holer, Johanna
Kaeser, Marcel Klemm, Markus

Kundert-Wuhrmann, Simone Marugg, Stefan Ritt-McKee, Peter Rohrer, Martin

Schur, Fritz Schweizer, Brigitte; Näf, Eugen

Senften, Werner Straumann, Peter Strübin, Max Wüthrich-Buess, Anna Zaugg, Johannes Einwohnergemeinde

Ortsbürgergemeinde Neue Fricktaler Zeitung AG

Mehrfachbezüger

Aargauer Kantonalbank Baltzer, Andres
Credit Suisse Günther, Veronika
Herzog Medien AG Neue Aargauer Bank
UBS AG Wuhrmann, Albi

Schweingruber/Zulauf Landschaftsarchitekten

Jahr für Jahr

Die fortlaufend erscheinenden Rheinfelder Neujahrsblätter zeichnen mit Beiträgen aus Vergangenheit und Gegenwart, mit Biographien ortsverbundener Persönlichkeiten, mit kunsthistorischen und literarischen Artikeln ein farbiges Bild der Geschichte Rheinfeldens und seiner Umgebung.

Als Abonnent der Rheinfelder Neujahrsblätter unterstützen Sie diese wichtige kulturelle Institution unseres Städtchens und geniessen zudem den Vorteil, Ihr Buch regelmässig vor Weihnachten zum Vorzugspreis zu erhalten.

Die Rheinfelder Neujahrsblätter bringen ihren mit Rheinfelden verbundenen Lesern das ganze Jahr hindurch Freude. Schenken Sie also Ihren Angehörigen, Freunden und Bekannten das wertvolle Jahrbuch unserer Stadt.

Digitale Neujahrsblätter

Seit bald 70 Jahren veröffentlicht die Stadt Rheinfelden das Jahrbuch «Rheinfelder Neujahrsblätter». In dieser Zeit wurden Berichte und Zeugnisse über Rheinfelden in einmaliger Fülle und Vielfältigkeit zusammengetragen.

Im vergangenen Jahr wurden alle Jahrgänge der Rheinfelder Neujahrsblätter digitalisiert. Dies bedeutet, dass wir der interessierten Leserschaft ausführlich Auskunft geben können über die veröffentlichten Artikel zu jedem beliebigen Stichwort. Wir können zudem auch jeden Artikel einzeln in PDF-Form ausliefern.

Wer immer sich mit der Geschichte und den Geschehnissen in und um Rheinfelden beschäftigt und dabei irgendwelche Themen recherchiert, ist eingeladen, Auskünfte per Mail fricktaler.museum@rheinfelden.ch gegen eine bescheidene Bearbeitungsgebühr einzuholen.

Redaktion der Rheinfelder Neujahrsblätter

Die Rheinfelder Neujahrsblätter erscheinen seit 1944. Noch erhältliche ältere Jahrgänge können bei der Versandstelle der Rheinfelder Neujahrsblätter, Postfach, CH-4310 Rheinfelden oder telefonisch direkt bei der Herzog Medien AG, Rheinfelden, Telefon 061 835 00 00, bestellt werden.

| NII- | ظ حاد، ح | حاد:الحا | ا ما ما ما | |
|------|----------|----------|------------|--------|
| Noch | erna | itiiche | Janro | aänge: |

| 1945 | 1946 | 1947 | 1948 | 1949 | 1950 | 1951 | |
|------|--------------------|---------|-------|---------|------|------|--|
| 1952 | 1953 | 1954 | 1955 | 1956 | 1957 | 1958 | |
| 1959 | 1962/63 | 1963/64 | 1965 | 1966 | 1967 | 1968 | |
| 1969 | 1971 | 1972 | 1973 | 1974 | 1975 | 1976 | |
| 1977 | 1978 | 1979 | 1980 | 1981/82 | 1983 | 1984 | |
| 1985 | 1986 | 1987 | 1987* | 1988 | 1989 | 1990 | |
| 1991 | 1992 | 1993 | 1994 | 1995 | 1996 | 1997 | |
| 1998 | 1999 | 2000 | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 | |
| 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | |
| 2012 | 2012 *Sondernummer | | | | | | |

Die Jahrgänge 1960, 1961 und 1970 sind vergriffen.

Die Sondernummer «Rheinfelden und seine Brücke in Wort und Bild» (1987) ergänzt das Neujahrsblatt von 1988, das sich ebenfalls mit unserer Rheinbrücke befasst.

Preise

ab Jahrgang 2005: Fr. 29.– (Für Abonnenten Vorzugspreis Fr. 25.–).

Ältere Jahrgänge: Fr. 25.–.

Alte Neujahrsblätter, besonders die vergriffenen Jahrgänge werden gerne zurückgenommen.

Verkaufsstellen für die Neujahrsblätter: Buchhandlung Leimgruber Buchhandlung Schaffner Herzog Medien AG Altstadt Papeterie Jäger Tourismus Rheinfelden Städtli-Kiosk

Die Geschichte von Rheinfelden ist eng mit dem Rhein verbunden. Viele Facetten prägen das tägliche Leben der Zähringerstadt mit ihrem Fluss. Doch nur wer auch ein gutes Auge hat, entdeckt die vielen Schönheiten, Besonderheiten und «Perlen» am Rhein, aber auch die unzähligen Widersprüche und Kontraste. Der Rhein hat vielen Ansprüchen gerecht zu werden. So dient er dem Kraftwerk und der Industrie als «natürlicher» Stromlieferant, den Fischen und vielen Tieren als Lebensraum und den Menschen als Wasserspender, Transportweg und Erholungsraum. Dabei kann der Rhein sowohl verbindend, als auch trennend wirken, was im letzteren Fall zum Bau der Rheinbrücken geführt hat. An den Gestaden des Vaters Rhein bei Rheinfelden sind in den letzten Jahren viele neue «Perlen» entstanden. Die Neujahrsblätter 2013 zeigen diese Schönheiten.